

Sinabelkirchen, am 28. April 2020

Liebe Eltern/Erziehungsberechtigte!

Zuerst möchte ich Ihnen einen großen Dank für Ihre Unterstützung bei der Heimarbeit Ihres Kindes aussprechen! Es ist für uns jedoch alles andere als einfach, dem aktuellen Wunsch der Regierung nachzukommen. Die Klassen sollen laut Bildungsministerium ab dem 18. Mai gruppenweise unterrichtet werden. Es gibt Unterrichtstage und Tage, an denen zuhause gearbeitet wird. Dafür stehen zwei Varianten im Raum:

- **Täglich abwechselnde Gruppen:** Vorteil: Die Kinder sind jeden zweiten Tag in der Schule und es kann pädagogisch gezielt gearbeitet werden. Eltern werden dadurch beim eigenen Homeoffice entlastet. Nachteil: Planung für die Eltern.
- **Blockunterricht** (je drei Tage Gruppe A, drei Tage Gruppe B): Vorteil: Es kann an drei aufeinanderfolgenden Tagen intensiver mit den Kindern gearbeitet werden. Nachteil: Nach drei Schultagen sind die Kinder teilweise 7-9 Tage nicht in der Schule (We, Feiertage, Pfingsten miteingerechnet).

Weiters spielt die Gruppeneinteilung eine nicht unwesentliche Rolle. Es gibt Eltern, deren Kinder in unterschiedlichen Schulen (event. Kindergärten) sind, da sollte die Einteilung nicht unterschiedlich sein. Zusätzlich müssen aber auch andere Tatsachen berücksichtigt werden (u.a. „Schulbus-Kinder“).

Um eine halbwegs vernünftige Lösung zu finden, ist es für uns unerlässlich, Sie um Ihre Meinung zu fragen, da es ja um Sie und Ihr Kind geht. Es wird vermutlich Kinder geben, die täglich in die Schule kommen werden, da die Eltern arbeiten müssen (und zwar nicht von zuhause aus) – egal ob es von der Gruppeneinteilung her ein „Unterrichtstag“ oder ein „Hausübungstag“ ist. Möglicherweise gibt es Kinder, die aufgrund der Ansteckungsgefahr in diesem Schuljahr gar nicht mehr in die Schule geschickt werden. Zudem sei noch erwähnt, dass es etliche KollegInnen gibt, welche der Risikogruppe angehören und somit nicht alle LehrerInnen in der Schule sind, um in der Klasse zu unterrichten bzw. Aufsicht zu halten.

Aus oben angeführten Gründen, benötigen wir **ehestmöglich Ihre Rückmeldung** (bitte bis spätestens morgen, 29.04.) zu nachstehenden Fragen, um eine Entscheidung treffen zu können. Bei Fragen, Wünschen oder sonstigen Anliegen sind wir selbstverständlich für Sie da.

Im Bemühen, Ihnen und Ihrer Familie diese schwierige Zeit etwas zu erleichtern, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen und wünsche weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!

Hochachtungsvoll



Lorenz Gerlitz



Meine Tochter/mein Sohn , Schüler/in der Klasse,

wird ab 18.05. nur zum Gruppenunterricht täglich im SJ 2019/20 gar nicht mehr in die Schule kommen.

Ich bin für täglich wechselnden Gruppenunterricht Blockunterricht (je 3 Tage Gruppe A/B) oder (falls rechtlich möglich) für eine schulautonome Lösung mit Homeoffice wie bisher (unabhängig von den Vorgaben der Regierung)!